



Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

📅 16.06.2021

WETTBEWERB

Land schreibt vierten Streuobstpreis Baden- Württemberg aus



S. Rieger

Minister Peter Hauk MdL: „Mit dem Streuobstpreis 2021 würdigen wir Streuobst-Engagierte, die sich in besonderem Maße für die Förderung der Sortenvielfalt einsetzen“. Das Land schreibt den vierten Streuobstpreis Baden-Württemberg aus. Das Motto ist ‚SortenReich Streuobstwiese – Wir fördern Vielfalt!‘. Bewerbungen sind bis zum 30. September 2021 möglich

„Unsere Streuobstbestände prägen die Kulturlandschaft Baden-Württembergs. Sie sind wichtig für den Erhalt der Biodiversität – nicht nur wegen ihres Artenreichtums, sondern auch wegen ihren beachtlichen genetischen Ressourcen in Form von Obstsorten. Mit dem vierten Streuobstpreis des Landes möchten wir Streuobst-Engagierte auszeichnen, die sich bedeutend für die Sortenvielfalt auf den Streuobstwiesen einsetzen“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Mittwoch (16. Juni) in Stuttgart.

Mit dem Streuobstpreis Baden-Württemberg zeichnet das Land alle zwei Jahre Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen aus, die sich vorbildlich für den Erhalt der Streuobstwiesen engagieren. Unter dem Motto ‚SortenReich Streuobstwiese – wir fördern Vielfalt!‘ widmet sich der Wettbewerb im Jahr 2021 der fruchtigen Sortenvielfalt in den Streuobstwiesen. „Mit dem diesjährigen Motto möchten wir darauf aufmerksam machen, dass es weit mehr gibt als die gängigen Sorten in den Supermärkten“, so Minister Hauk.

Das Land begrüßt Bewerbungen von privat engagierten Einzelpersonen oder Gruppen, Vereinen, Verbänden, Kommunen, Unternehmen, Streuobstinitiativen sowie Schulen, Kindertagesstätten und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Bewerbungsfrist ist der 30. September 2021.

Streuobstwiesen sind ein wahres Sortenreich

„Unsere Streuobstwiesen beherbergen rund 3.000 verschiedene Obstsorten. Dieses riesige Gen-Reservoir ist das Ergebnis jahrhundertelanger Nutzung, Züchtung und Vermehrung durch unsere Vorfahren. Damit steckt in den Streuobstwiesen ein wertvolles Kulturerbe, das nicht mehr vielen Konsumentinnen und Konsumenten bekannt ist“, erklärte Minister Hauk. Auch Sortenkenntnisse und das Wissen darüber, wie man verschiedene Obstsorten nutzt und verwertet, gingen mehr und mehr verloren. Dem Land sei es daher wichtig, auch diesem Aspekt des Streuobstbaus mit seinen unterstützenden Maßnahmen Rechnung zu tragen, zum Beispiel mit der Sortenerhaltungszentrale Baden-Württemberg am Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee in Bavendorf. Weiterhin fördere das Land verschiedene Projekte zur Sortenerfassung und zum Sortenerhalt, beispielsweise über das Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt. Der Landeswettbewerb um den Streuobstpreis sei eine weitere Maßnahme, mit dem das Land der fruchtigen Vielfalt in den Streuobstwiesen nun besondere Aufmerksamkeit schenken möchte.

„Der Streuobstpreis ist eine schöne Möglichkeit, das Engagement zahlreicher Akteurinnen und Akteure im Land aufzuzeigen und modellhafte Projekte öffentlich bekannt zu machen. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme und spannende Wettbewerbsbeiträge“, sagte Minister Hauk.

Hintergrundinformationen:

Für den Streuobstpreis Baden-Württemberg 2021 können sich Einzelpersonen und Gruppen von Bürgerinnen und Bürgern, Vereine, Verbände, Mostereien, Gemeinden, Unternehmen, Streuobstinitiativen, Schulen, Kindertagesstätten und sonstige Bildungseinrichtungen bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 30. September 2021.

Bewertet werden unter anderem die Sortenauswahl unter Berücksichtigung von Standortfaktoren, klimatischen Veränderungen sowie Seltenheit und Gesundheitsaspekten der Sorten, kreative und erfolgreiche Verwertungsansätze für die einzelnen Obstsorten und Bildungsmaßnahmen zur Verbreitung von Wissen rund um Sorten. Neben den Projektbeschreibungen können gerne auch Fotobeiträge eingereicht werden.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Expertenjury aus Landwirtschaft und Naturschutz. Der Preis ist mit insgesamt 3.000 Euro dotiert und wird in der Regel an drei Preisträger verliehen. Die Preisverleihung wird im Frühjahr 2022 stattfinden.

Interessenten können sich postalisch, per E-Mail oder einfach online bewerben. Die Teilnahmeformulare, Online-Bewerbung und weitere Informationen zum Wettbewerb sind auf dem [Streuobstportal des Landes](#) sowie auf der [Internetseite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz](#) zu finden.

Für Fragen zum Wettbewerb steht Fr. Schwindt vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz telefonisch unter 0711 126-1029 oder per E-Mail über streuobstpreis@mlr.bwl.de zur Verfügung.

Link dieser Seite:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilungen/pressemitteilung/pid/land-schreibt-vierten-streuobstpreis-baden-wuerttemberg-aus/?cHash=195cd234e2debb088cbbcb9761952be3&type=98>